

Anwesend: Anna Z., Hedwig W., Benjamin S., Felix K., Ferdinand K., Martin R.OP

Protokoll: Felix K.

Protokoll GL-Klausur 16.-17.03.24

Samstag, 16.03.2024

TOP 1: Kennenlernen

Sitzungsbeginn: 10:30 Uhr

1) Kennenlernen

- Herzlich Willkommen
- Kennlernrunde

2) Wer sind wir?

- Strukturen und Aufgaben
 - im Kern Leitungsgremium „mit etwas mehr Ahnung“
 - Ansprechperson sein
 - Seelen-Engel-Gespräche
 - Organisation des Gemeindelebens, insb. Themenabend
- Persönliche Aufgaben des Amtes
 - Anna = Öffentlichkeit
 - Hedwig = Rundbrief
 - Benjamin = Vorsitz
 - Felix = freier GL-Posten, Ökumene
 - Ferdi = Homepage
 - Martin = Pfarrer
 - Zwei GL-Posten sind frei...(#kommindiegruppe)

3) Sitzungstermin

- Vorläufige Termine wurden benannt: voraussichtlich Donnerstag 17:30
- Finale Festlegung via Umfrage nach Ostern

TOP 2: GL-Interne Organisation

1) Allgemeines

- Sitzungstermin und -kultur (Diskussion, Anwesenheit, Aufmerksamkeit)
 - Pünktlichkeit, Verlässlichkeit, Höflichkeit, Respekt vor dem/der anderen
 - Geistlicher Impuls zu Beginn der Sitzung
- Rotation der Sitzungsleitung, Ferdinand freigestellt
- Protokollant:innen
 - **Ferdinand** als ständiger Protokollant
 - Protokoll wird wahrscheinlich, zumindest spätestens, Sonntag, veröffentlicht
 - Benjamin ließt drüber, alle anderen sind ebenfalls angehalten
- Kommunikationswege
 - E-Mail, Briefkasten, Sitzungen
 - gelber Briefkasten wird jede Sitzung gelehrt, darf und soll gerne genutzt werden
 - WICHTIG: Termine und Veranstaltungen NICHT an einzelne Leute, sondern an neues@ksg-leipzig.de
 - E-Mail-Verteiler soll „ausgemistet“ werden, insbesondere hinsichtlich nicht mehr existenter Seelen-Ämter
 - Für das Protokoll und das #MINDSET:
 - Wir freuen uns über jede Kritik!
 - Wir freuen uns über alle, die unseren Sitzungen beiwohnen wollen!
 - Wir freuen uns über jeden Input!
 - Protokoll, Beschlussordner, Homepage, Instagram
 - Gruppen (WA, Telegram, Facebook, Discord)
 -
 - Kaum Aktivität auf Facebook und Discord, ABER wir haben es 😊
 - Instagram soll gepusht und personalisiert werden
- Fristen
 - Öffentlichkeit (Rundbrief, Homepage, Instagram, Plakate)
 - Rundbrief am Sonntag, wie gehabt

- Termine und Veranstaltungen auf Homepage so bald wie möglich
- Instagram-Beitrag zum Gemeindeabend am Montag und dieser in Instagram-Story am Dienstag
- Plakate am Donnerstag vor dem Gemeindeabend
 - Erwähnung des Referenten/der Referentin
- TO und E-Mails
 - TO wird spätestens drei Tage vor Sitzungstermin veröffentlicht (GVV-Beschluss)
 - Protokollveröffentlichung spätestens am Sonntag (s.o.)
 - Beantwortung der E-Mails so schnell wie möglich, Benjamin übernimmt das beantworten

2) Termin- und Aufgabenverteilung

- Wochenstruktur
 - Sonntag: 11:05 Uhr Gottesdienst, anschließend Essen
 - Dienstag: 19:30 Uhr Chor
 - Mittwoch:
 - 18:30 Uhr Abendbrot (allerdings haben wir gerade keine Abendbrotseele, dazu später mehr)
 - 19:30 Uhr Gebet
 - 20 Uhr Gemeindeabend (Themenabend/Geselliger Abend/Gott-und-Glaube-Abend)
- Sonntagsgastgeber:in
 - Termine
 - Verteilung der Termine war erfolgreich!
 - Bei Ausfall rechtzeitig Bescheid geben, dann kann der Rest des GL-Teams noch einspringen. 😊
- Themenabende
 - Vorsitz unterstreicht Priorität der Referentensuche!
- Besondere Aufgaben
 - Geselliger Abend (6)
 - Semesterauftaktveranstaltung von Bar (03.04.)

- Semestereröffnung (10.04.) (Alt-GL)
- Halle Abend (01.05) („KSG jagt Mister X“) (Hedwig)
- Abend mit der KSG Erfurt anlässlich des Katholikentags (29.05) (Anna)
- Semesterabschluss Freundeskreisabend (10.07.) (Freundeskreis)
- Katholikentag (29.05 – 02.06.)
- Seelendankessen (voraussichtlich 06.07) (Hedwig, Ferdinand)
- Gemeindeforum (Gegen Mitte des Semesters) (Felix, Benjamin)
- GVW (03.07) (Anna, Benjamin, Felix)

3) Seelen

- Würden verteilt
- Umstrukturierung bei den Seelen
 - Lektor:innen und Kanntor:innen Seele zusammengefasst
 - Abendbrotseele erstmal nicht besetzt
 - Liste für Abendessen an den Mittwochabenden
 - Genießer des Mittwochabend-Abendessen sind angehalten sich in Liste eintragen
 - Wenn sich niemand findet -> Bing & Share Abendessen
 - Küchenseele übernimmt Betreuung dieser Liste
 - Taizé-, Laudes- und Liturgieseel als Gebetsseele zusammengefasst
- Ausschreibungen: Lektor:innen und Kanntor:innen Seele, Hausmeisterseele, Spieleseele, Gebetsseele
- Mittagspause: 13:15 Uhr

TOP 3: Ämterberichte & Zielsetzung

1) Öffentlichkeit/Anna Z.

- Allg. Stimmungsbild: Tendenziell ganz gut
- Großartig, dass viele Leute geschrieben haben
- Gruppen und Instagram bespielt, sollte evtl. mit weiteren Leuten angegangen werden

- Gerne können Leute für ihre Veranstaltungen für Öffentlichkeit/Instagram Texte und Bilder an Anna schicken, sie teilt dies dann entsprechend
- Dieses Semester soll Wochenplan erstellt werden und die Gruppen/Bereiche der KSG beworben werden, auch andere „Specials“ sind geplant, z.B. Ostergruß
- Anschaffung von CanVa-Pro für die KSG?
- Hedwig fragt HTWK bzgl. Plakaten an
- Anfrage an katholische Gemeinden bzgl. Aufhängen von Plakaten?
- Semesterflyer ist stressig, Sinn und Unsinn des Semesterflyers
- Ziele für das kommende Semester: Offen sein für neue Leute

2) Ökumene

- Allg. Stimmungsbild: schön, dass es KSG und Ökumene gibt, allerdings überall Mitglie­dermangel/zu wenig Leute als Problem
- Ökumene zurzeit eigentlich nur ÖSEG, ÖSAG und das KSG-initiierte Tischkickerturnier
- Unikirche möchte mehr Vernetzung verwirklichen
- Leitfaden der Ökumenegruppe (aus Dropbox) ist de facto obsolet
- Ziel: ein gutes Semester haben, evtl. ökumenisches Taizé-Gebet machen

3) Rundbrief

- Allg. Stimmungsbild: ganz gut
- Mehr Datenschutz und Verwaltung achten
- Ziel: Offen für neue Leute sein, erster Rundbrief zu Ostern

4) Homepage

- Mehr Kontrolle über Homepage erlangt
- Aber: Noch nicht genug
- Allg. Ziele: mehr Kontrolle über Homepage

5) Vorsitz

- Allg. Überblick
- Mehr neue Leute zur Gestaltung des Gottesdienstes motivieren
- Möglichst neue Leute für GL suchen (perspektivische Aufgabe)
- Ziel: Alle sollen ein angenehmes Semester haben, Neue Leute an Seelenämter heranzuführen

6) Pfarrer

- Ziel: ein guter Studentenpfarrer sein
- Dazu gehört eine Kontinuität der Gottesdienste und Seelsorge, was beides gut funktioniert.
- Andere Tätigkeiten sind große Zeitfaktoren.
- Große Sorge: Seelsorgerinnenstelle fällt mit Weggang von Schwester Christa weg, wohl zukünftig nur noch sporadisch auf Honorarbasis, das „weibliche Element“ ist in der Seelsorge aber durchaus wichtig

Sitzungspause: 15:30 Uhr; anschließend „produktive Selbstarbeitsstunde“ mit vielen E-Mails;
Fortsetzung: 17:15 Uhr



TOP 4: Auswertung Semesterumfrage

1) Allgemeines

- 11 Leute haben teilgenommen, davon die Hälfte mehrmals pro Woche und nahezu die andere Hälfte mindestens einmal pro Woche, also sehr aktiv
- Gesellige Abende, Chor und Messe gehen am Besten
- „Ora et Labora“ wurde gut angenommen, Gott-und-Glaube-Abende nach Statistik eher weniger (tatsächlich waren aber durchaus viele Leute da, Diskussion)
- Altersdurchschnitt der rückmeldenden Personen: ca. 2/3 „länger“ (mehr als 6 Semester), ca. 1/3 „neu“ (=bis zu 2 Semester), ein paar Leute dazwischen
- Positiv: Hausmusikabend, Neujahrsempfang, Semesterausklang, Teamspielabend, TA Intelligenz, Geselliger Abend Besichtigung des Rathauses, Putz-und Fegtag
- Mittelfeld: Gott-und-Glaube-Abend zum Film „Broken Silence“, Gemeindeforum, TA Bildungskonzepte
- Mittelfeld bis Negativ: Geselliger Abend mit der KSG Halle, FK-Abend „Wie mache ich mein Leben geil?“

2) „Wie wird die KSG attraktiver?“

- Mehr gesellige Abend
- Exkursionen kommen gut an
- Spieleabende sollen wieder mehr stattfinden

3) „Wie werden die Gottesdienste attraktiver?“

- Mehr Stille, insbesondere nach Kommunion, gefordert

- Hier insbesondere Musik in Verantwortung
- Anna gibt das an Leonie weiter
- Etwas mehr Zeit für die Liturgie/Hochgebet nehmen
 - „Mehr Raum geben, mehr in die Tiefe gehen“
 - Verschiedene Bedürfnisse hinsichtlich Liturgie, einige mögen mehr Tempo/Verve, andere eher Ruhe und Getragenheit im Hochgebet
- Mittagessen ist nach dem Gottesdienst sehr beliebt
 - Allerdings insbesondere für Menschen mit veganer Ernährung nicht unbedingt tauglich
 - Es gab vor einem Semester eine Lösung dafür, die mit Küchenseele Ricarda V. abgesprochen wurde
 - Hedwig spricht mit Ricarda darüber

4) GVW

- Vielen war es zu formal und zu lang, hat sich zu sehr „gezogen“
 - Tatsächlich wurde im Vergleich zu vor 5 Jahren viel „entschlackt“
 - Einige finden gerade die basisdemokratische Struktur sehr gut
 - Es sollte offen angesprochen werden, dass es in Ordnung ist, auch zwischendrin zu gehen und niemand gezwungen ist, bis zum bitteren Ende zu bleiben,
- Themenabende wurden diesmal nur nach Titel abgestimmt, das sollte das nächste Mal anders laufen
 - QR-Code zu einem Google-Doc für Themenabendliste anstatt Papierliste, dann auch mit zwei, drei Sätzen zu Themenabendvorschlag
- Zwischengespräche haben gestört
 - GVW-Leitung soll für mehr Ruhe sorgen und Ordnungsrufe aussprechen
 - Insbesondere Barteam als Unruhefaktor, sowohl die Getränke als auch die Gespräche

5) Information

- Flyer in seiner Bedeutung abgestürzt
 - WA und Telegram entgegen der Erwartung weniger informative Wirkung
 - Die Abstimmungen hinsichtlich Kochen waren wohl aber sehr nützlich für Köchin/Koch

- Rundbrief und Vermeldung gerade in Innenkommunikation als Hauptquelle
 - Im Rundbrief ist auch Kalender verlinkt, Bekanntheitsgrad ungewiss
 - Der Kalender sollte aber auf jeden Fall gepflegt werden
 - Hedwig weist in den ersten Rundbriefen auf diesen Kalender hin
- Instagram und Homepage in Außenkommunikation zunehmend wichtiger
 - RAK-Informationen sollen deutlich früher kommuniziert werden.
 - Persönliche Gespräche wohl auch als Informationsquelle bedeutend
 - Allerdings ist die Aussagenwirkung dieser effektiv null
 - Dadurch werden Neue nicht informiert bzw. es ist deutlich schwerer, die KSG zu verstehen
- Pinnwand als „Anker“ für neue Personen
- Insgesamt fühlen sich alle Leute wohl, auch die Neuen
- Sehr positiv war wohl auch, dass neue Leute nicht direkt „überfallen“ wurden

Sitzungsende am Samstag: 19:30 Uhr

Sonntag, 17.03.2024

Top 5: Ostern und heilige Tage

Sitzungsbeginn: 10:00 Uhr

1) Palmsonntag

- 24.03.2024, ganz normal 11:05 Uhr
- Musik: Leonie H.
- Wir brauchen drei Leute für Lesung (Simon B., Hedwig W., Martin R. OP)
- Organisation der Palmzweige durch Simon B.
- Hedwig macht Vermeldungen und fragt nach Leuten für Ostern.

2) Gründonnerstag

- 18 Uhr, bei der ESG
- Die KSG feiert Gründonnerstag mit der ESG.
- Es gibt einen ökumenischen Gottesdienst mit Agape-Mahl.
- Anna Z. schreibt Einladung mit Adresse.

3) Karfreitag

- Feier in der KSG, in der Alois-Andritzki-Kapelle, mit der ESG
- Keine Kommunion
- Wir brauchen drei Leute für Lesungen
 - Wir müssen zwei Leute anfragen.

4) Karsamstag

- Benjamin will Osterwasser an einer regionalen Quelle im Rahmen einer Exkursion holen.

5) Ostersonntag

- 5:30 Uhr in der Alois-Andritzki-Kapelle
- Vier Lesungen, dafür noch keine Leute
- Ein Exulted (Ein Kantor)
- Osterfeuer, dafür brauchen wir jemanden
 - Benjamin fragt Konrad L. an.
- Osterkerze macht Magnolia, Martin fragt nach aktuellem Stand.
- Osterfrühstück nach der Messe, geplant ist ein "Bring and share"
 - Benjamin macht Liste für Frühstück.

6) Ostermontag

- Feiertag
- Nichts in der KSG.
-

TOP 5: GL-Aufgaben

1) Türschloss

- Martin ändert Code dreimal im Semester (Anfang, Mitte, Ende)
- Konrad L. soll Adresse von Türschloss-Unternehmen an Martin geben.
- Anschaffung eines Akku-Packs ist geplant.
 - Benjamin beschäftigt sich damit.

2) Gasherd/Elektroherd

- Frage der Finanzierung nach wie vor ungeklärt.
- Aktuelle Lage: Gasherd soll weg
- Angeschafft werden soll ein Elektro-Industrieherd
- Jonas K., Laurens S. und Benedikt G. schreiben diesbezüglich Brief an Bischof.
 - Die GL findet gut, dass Leute aus der Gemeinde einen solchen Brief schreiben.
- Ein Handwerker wurde angefragt, ein zweiter soll angefragt werden.
 - Der Handwerker, der den Herd einbaut, soll bzw. muss noch Leitungen verlegen.
 - Martin fragt zweiten Handwerker an.
- Laut Konrad L. ist es günstiger, nur das "obere Teil" zu wechseln, das untere Gestell zu lassen, dann wäre Preis bei ca. 800 bis 1.200 Euro.

3) Hochschulgruppe

- Jahresbericht müssen geschrieben werden

4) Christa's Verabschiedung

- Schwester Christa verlässt die KSG im Sommersemester 2024.
- Christa soll eine schöne Verabschiedung bekommen und wir gehen auf ihre Wünsche ein.
- Martin fragt Christa diesbezüglich an.

5) Neuenkultur

- Eine Neuenkultur ist ständige Aufgabe der GL und der gesamten KSG.
- Wichtig, dass neue Leute sich in der KSG wohlfühlen und auch an Seelenämter oder GL herangeführt werden.

6) Gottesdienst

- Diskussion über Liedtafel (Position in der Kapelle, Bedeutung für Gottesdienst, Zuständigkeit der KuM oder Musik)
- Die GL möchte mithilfe von Papier in verschiedenen Gottesdiensten neue Position für Liedtafel experimentell ermitteln.
- Dies betrifft auch Position des Holzkreuzes.
- Diskussion über Holzkreuz.

7) Ideensammlung

- Gottesdienst am See/im Park, evtl. ökumenisch, evtl. als Wallfahrt

- Picknick im Park nach Messe im Sommer
- Evtl. Gestaltung eines neuen Kreuzes, evtl. als Workshop
- Liste für Kapellenschlüssel und Raumbelungsplan
 - Vorzug haben die Leute, die am Sonntag proben und Chor ist feste Größe.
 - Benjamin schreibt Liste für Kapellennutzungsplan.
- Offener Spieleabend einmal pro Monat in der KSG
 - Anfrage an Kassenverein, ob Snacks gesponsert werden können.
 - Organisation durch Ferdinand („Spieleseele im Herzen“)
- Internationaler Gottesdienst
- Worship-Gottesdienst/freiere Liturgie, evtl. ökumenisch, evtl. in Semesterferien
- Taizé-Gebete/internationale Gebete

Sitzungspause: 12:45 Uhr

Fortsetzung: 13:52 Uhr

TOP 6: Veranstaltungsausblick

- 1) Ostern (31.03.)
 - Ausreichend besprochen
- 2) Geselliger Abend (03.04.)
 - Organisation durch Bar, evtl. Bingo-Abend
- 3) ÖSEG (04.04.)
 - Donnerstag, 4. April 2024, 18 Uhr in der Unikirche
 - Nach Diskussion in der Ökumene ist Motto „Forschungsgegenstand: Ich“
 - Kollektenzweck ist „Balu und du e.V.“
 - Felix K. hält Kontakt bzgl. Plakat.

TOP 7: Sonstiges

- 1) Stadtsynode
 - Anwesenheit von zwei Personen aus der KSG gewünscht
 - Ferdinand würde als Vertreter der KSG hingehen
 - Eine andere Person muss sich noch ergeben.

- **Martin** fragt ob Vertreter auch wechseln können
- 2) „Hand in Hand für Demokratie und Menschenrechte“
- Simon H. OP hat während eines Themenabends die KSG als offenen Ort christlicher Werte mit zivilgesellschaftlichem Engagement erlebt und möchte KSG als Ort für den Aufruf „Hand in Hand für Demokratie und Menschenrechte“ gewinnen
 - Generell besteht Interesse an Information über die anstehenden Kommunal-, Europa- und Landtagswahlen in Sachsen
 - Die GL kann sich vorstellen, das zu unterstützen, bittet Simon H. OP um genauere Information.
 - **Martin** schreibt E-Mail an Simon H. OP
- 3) Präventionsschulung zu sexueller Gewalt
- Bistum Dresden-Meißen bietet eine solche auch der KSG an.
 - Für **Martin** als Pfarrer sowieso verpflichtend, für alle anderen Mitglieder der KSG Teilnahme möglich
 - Die GL unterstützt eine solche Schulung mit Teilnahme von KSG-Mitgliedern auf freiwilliger Basis.
 - **Martin** spricht über Möglichkeiten mit Bistum
- 4) Stand für Katholikentag
- Konrad L. organisiert Stand für KSG Leipzig zum Katholikentag in Erfurt
- 5) Vorstellung der GL auf Instagram
- Die GL will sich auf Instagram vorstellen.
 - Name, Alter und/oder lustige Information/“random fact“, Studiengang, Aufgabe in der GL an Person, die das organisiert
 - Anna Z, organisiert die Vorstellung der GL auf Instagram

TOP 8: Auswertung und Reflexion

- Produktive Auswertung und Reflexion

Sitzungsende des GL-Wochenendes: 15:35 Uhr